

Inhaltsverzeichnis

1 Gabriele Tergit als Chronistin und Kritikerin der Moderne.	
Zur Einleitung	1
Luisa Banki und Juliane Sucker	
Teil I Diskurse und Verfahren in frühen Feuilletons und Reportagen	
2 „Jede Berliner Stunde schleudert Millionen von Zeitungsblättern auf die Straße“. Gabriele Tergits Zeitungstexte in den neusachlichen Medienkonjunkturen	13
Erhard Schütz	
3 Soziale (Un-)Gleichheit und diversitätsbezogene Diskurse bei Gabriele Tergit.	29
Liane Schüller	
4 Die Neue Frau und ihre Freundin – Generation, Typologie und Klasse in Gabriele Tergits „Die Einspännerin“	51
Heide Volkening	
5 „Unsichtbar steht ein großes Hakenkreuz vor dem Richtertisch“. Gabriele Tergits Gerichtsreportagen	69
Christian Klein	
Teil II Die Romane	
6 „Leser merken janischt“. Typografie und Suggestion im Käsebier-Roman	87
Maddalena Casarini	
7 Von Exklusivität und Exklusion. Zum jüdischen Berlin in Gabriele Tergits Effingers	109
Anna Maria Spener	

- 8 Perspektiven auf die unmittelbare Nachkriegszeit:**
Gabriele Tergits *Der erste Zug nach Berlin* und Susanne Kerckhoffs *Berliner Briefe* 133
Ulrike Schneider
- 9 Hohlspiegel gesellschaftlicher Umbrüche und Krisen:**
Gabriele Tergits *So war's eben* 151
Juliane Sucker

Teil III Exil und Nachkrieg

- 10 „Im unbefreundeten Kosmos“. Versuche der Kontextualisierung von Gabriele Tergits Palästina-Reportagen** 169
Sebastian Schirrmeister
- 11 „Ein vernünftiges, sprühend geistvolles Männerland“: Gabriele Tergits „Buch über England“** 187
Anna Weber
- 12 „Rätsel dieses fremden Erdteils“: Gabriele Tergits kleine Form im Nachkrieg oder der stereoskopische Blick des Londoner Exils** 213
Till Greite